

Vorlagennummer: FB15/0063/WP18
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 07.11.2024

Aachen kann mehr: Service für den Bürger durch Online-Angebote der Digitalen Modellregionen ausbauen

(Ratsantrag 456/18 der CDU-Fraktion vom 29.10.2024)

Vorlageart: Kenntnisnahme
Federführende Dienststelle: FB 15 - Digitale Verwaltung und IT-Steuerung
Beteiligte Dienststellen:
Verfasst von: FB 15/200

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Zuständigkeit
--------------	----------------	----------------------

Erläuterungen:

Beantwortung des Ratsantrages 456/18 der CDU-Fraktion vom 29.10.2024

Mit Schreiben vom 29.10.2024 beantragt die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Aachen den Beschluss zu fassen, die Verwaltung mit der Umsetzung der Einführung der EfA-Dienstleistungen „Ehe Online“ und „Elektronische Wohnsitzanmeldung“ zu beauftragen.

Der für die Umsetzung zuständige Fachbereich „Digitale Verwaltung und IT-Steuerung“ (FB 15) nimmt zu diesem Antrag wie folgt Stellung:

Die Verwaltung wurde erstmalig durch Schreiben des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Digitales (MHKBD) vom 18.09.2024 über die Verfügbarkeit zusätzlicher EfA-Dienste in Verbindung mit einer möglichen Förderkulisse in Kenntnis gesetzt. Fristsetzung der Rückmeldung ist der 15.11.2024. Das Schreiben umfasst die Dienste „Unterhaltsvorschuss“, „Führerschein“, „Aufenthaltstitel“, „Eheschließung“ sowie „Breitband-Portal“. Unter den Dienst „Eheschließung“ ist der Dienst „Ehe Online“ gefasst.

Der Fachbereich 15 hat nach interner Abstimmung und Abfrage in den Fachbereichen hierauf mit Schreiben vom 10.10.2024 das Interesse für die Dienste „Unterhaltsvorschuss“, „Eheschließung“ und „Breitband-Portal“ gegenüber dem Kommunalvertreter d-NRW bekundet. Die Dienste „Führerschein“ und „Aufenthaltstitel“ fallen in die Zuständigkeit der StädteRegion Aachen.

Für den Dienst „Elektronische Wohnsitzanmeldung“ ist eine explizite Interessensbekundung am 05.11.2024 durch Fachbereich 15 erfolgt, da die dazu benötigten Informationen durch die regio IT erst am 29.10.2024 vorlagen. Eine Umsetzung dieses Dienstes ist fest bis zum Jahresende eingeplant und bereits mit der regio iT als zuständigen IT-Dienstleister abgestimmt.

Zuletzt wird darauf hingewiesen, dass eine Kostenübernahme im Rahmen der Förderkulisse lediglich bis zu einem Betrag von 5.000 Euro brutto für einmalige Leistungen der Firma AKDB bzw. kommIT und regio iT möglich ist. Weitere Leistungen werden unmittelbar mit der Stadt Aachen verrechnet. Lediglich der Dienst

„Unterhaltsvorschuss“ wird unter direkter Einbindung der Zentralen Datenaustausch-Infrastruktur (ZDI) ausgerollt. Hierfür anfallende Aufwendungen werden vom Land Nordrhein-Westfalen getragen.

Im Ausschuss für Wissenschaft und Digitalisierung am 05.12.2024 wird die Verwaltung im Rahmen der Präsentation zum Stand der OZG Umsetzung in der Stadt Aachen zum Umsetzungsstand der jeweiligen Dienste nochmals berichten.

Anlage/n:

1 - RA_456_18_CDU_Online-Angebote der digitalen Modellregionen ausbauen (öffentlich)

Eingang bei FB01

29. Okt. 2024

CDU-Fraktion im Rat der Stadt – 52058 Aachen

An die
Oberbürgermeisterin der Stadt Aachen Nr. 456/18
Frau Sibylle Keupen
Rathaus
52058 Aachen

Geschäftsstelle:
Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II.-Straße 1
52062 Aachen
Raum 111

Telefon 0241 / 432 7211
Fax 0241 / 432 7222
cdu.fraktion@mail.aachen.de
www.cdu-fraktion-aachen.de

CDU 24.013

Aachen, den 29.10.2024

Ratsantrag

Aachen kann mehr: Service für die Bürger durch Online-Angebote der Digitalen Modellregionen ausbauen

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Aachen beantragt im Rat der Stadt Aachen folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Digitalen EfA-Dienstleistungen "Ehe Online" und "Elektronische Wohnsitzanmeldung" in Aachen einzuführen und dazu das Förderprogramm zur Beschleunigung des Roll-In durch MHKBD und FITKO zu nutzen.

Begründung

Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen (MHKBD) und die Föderale IT-Kooperation des IT-Planungsrates (FITKO) unterstützen derzeit den Roll-In von „Einer für Alle“-Lösungen (EfA).

Die EfA-Lösungen „Ehe Online“ und „Elektronische Wohnsitzanmeldung“ bieten diverse Teildienstleistungen digital an, für die in unserer Stadt derzeit noch ein Besuch im Amt notwendig ist. Mit der Einführung der „Einer für Alle“-Lösung profitiert Aachen auch weiter von den Projekten aus dem Verbund der digitalen Modellregionen und kann hier auf fertige und erprobte Lösungen zurückgreifen. Zusätzlich bietet das aktuelle Einführungsprogramm finanzielle Vorteile für die Stadt in dem die Kosten für den kompletten IT-Betrieb und die Bereitstellung der Service Plattform bis Ende 2026 durch das Land getragen werden. Zusätzlich sind die Kosten der Stadt/RegioIT für die Anbindung an die EfA-Dienste (Roll-In-Mittel) förderfähig. Mit Nutzung der digitalen EfA-Dienste „Ehe Online“ und „Wohnsitzanmeldung“ durch die Stadt Aachen wird die Stadtverwaltung entlastet, da Bürgerinnen und Bürger ihre Anträge eigenständig am PC oder Smartphone eingeben können und keine Termin im Amt dafür in Anspruch nehmen müssen. Das führt zu weniger Aufkommen an Terminanfragen und reduziert die Wartezeit auf Termine für diejenigen, die Beratung benötigen.

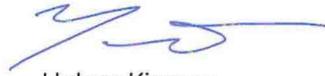
Für die Bürgerinnen und Bürger wird die Ummeldung des Wohnsitzes einfacher, da er jederzeit auch nach der Arbeit abends am PC erfolgen kann. Das bedeutet mehr Service für die Bürger und weniger Aufwand für die Verwaltung.

Die Frist für die Interessensbekundung, die Grundlage der Förderung ist, endet am 15.11.2024.

Mit freundlichen Grüßen



Iris Lürken
Fraktionsvorsitzende



Holger Kiemes
digitalpol. Sprecher